

Samstag, 14. April 2012 23:50 Uhr

URL: <http://www.allgemeine-zeitung.de/region/mainz/vg-heidesheim/heidesheim/11857867.htm>

# Allgemeine Zeitung

HEIDESHEIM

## Nicht nur der Wein schmeckt

12.04.2012 - HEIDESHEIM

Von Dieter Oberhollenzer

### ORTSJUBILÄUM Festschrift, CD, Fotokalender und Kochbuch werden zur 1 250-Jahr-Feier verkauft

Dass die Heidesheimer ausgelassen feiern und ihre Gäste unterhalten können, beweist das Erntedankfest. Genau 1 250 Jahre nach der ersten urkundlichen Erwähnung werden über das Jahr 2012 verteilt zahlreiche zusätzliche Veranstaltungen organisiert. Und wer ein Erinnerungspräsen erwerben möchte, hat eine große Auswahl.

Von Geschichtsthemen bis Vereinsporträts

Ein besonderes Aushängeschild ist die 264 Seiten umfassende Festschrift „Heidesheim - 1 250 Jahre“ für 9,90 Euro. „Wir haben keine reine Ortschronik zusammengestellt, sondern ein kunterbuntes Büchlein mit Geschichtsthemen, Interviews mit Heidesheimer Bürgern und Selbstdarstellung von Vereinen“, freut sich der Beigeordnete Herbert Pieper über die von einem Arbeitskreis der Gemeinde erarbeitete Dokumentation. Autoren wie Wolfgang Knapp, Bruno Reimann, Walter Schleuß, Tobias Schmuck, Karl Urhegyi und Christine Wolf beleuchten verschiedene Facetten der abwechslungsreichen Geschichte - auch lange vor der Schenkung an das Kloster Lorsch im Jahr 762. Darüber hinaus kommen Zeitzeugen wie die über 90 Jahre alte Johanna Pieper zu Wort. Die Markthalle war einst für viele Heidesheimer der Mittelpunkt des Ortes, dort wurde das abgeerntete Obst abgeliefert, Informationen wurden ausgetauscht. „Was heute das Internet ist, war damals die Markthalle.“

Der 1 250. Geburtstag ist für einige Heidesheimer Musiker um Jürgen Zwietsch willkommener Anlass, eine CD mit acht Liedern zusammenzustellen (Preis: 12,50 Euro). Die Beiträge sind eine Hommage an liebenswürdige Heidesheimer wie „Tante Ria“ und die „Dreck-weg-Band“. Ebenfalls verkauft, nämlich für 5 Euro, wird der Jubiläumswein, ein Spätburgunder der Lage Heidesheimer Steinacker. „Von den 750 Flaschen haben wir schon 500 verkauft“, weiß Ortsbürgermeister Jens Lothar Hessel.



Ortsbürgermeister Jens Lothar Hessel, Wolfgang Gruber (Vorsitzender Foto-Club) und Beigeordneter Herbert Pieper (von li.) stellen einige Heidesheim-Präsente anlässlich der 1 250-Jahr-Feier vor. Dazu gehört ein Bildkalender mit historischen und aktuellen Fotos, etwa vom Flutgraben in den 60er Jahren und heute. Fotos: hbz/Henkel(1) und privat (2)

#### DATEN & FAKTEN

Festschrift, CD, Wein, Bildkalender, Kochbuch und Veranstaltungskalender 2012 sind auch in der Heidesheimer Ortsverwaltung erhältlich. Öffnungszeiten des Rathauses der Ortsgemeinde: montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr; mittwochs zusätzlich von 16 bis 18 Uhr.

Auch das Jahr 2013 steht noch ganz im Zeichen des runden Geburtstags - zumindest für den Foto-Club Heidesheim. Denn der Vorsitzende Wolfgang Gruber und seine Kollegen haben für das nächste Jahr einen ansprechenden Bildkalender mit aktuellen und historischen Fotos zusammengestellt (Preis: 9 Euro): „Das ist unser Beitrag zum Jubiläum.“

Für die Fotografen stehen dabei die künstlerischen Blickwinkel im Mittelpunkt. So gruppieren sich beispielsweise um eine historische Aufnahme der Sandmühle viele Details des Bauwerks, wie es sich heute präsentiert. Ein gelungener Schnappschuss ist am gestauten Flutgraben entstanden, wo sich einst die Dorfjugend zum Schwimmen und Spielen getroffen hat. Auch der alte Brunnen am Schönborner Hof, dem viele nachtrauern, weckt Erinnerungen. „Das ist doch der Hansi Hilsbos“, ist sich Herbert Pieper beim Studieren des Kalenders sicher.

Noch immer kein Erinnerungsstück gefunden? Kein Problem. Petra Stüber mit dem Verein „kultur und politik“ verkauft, wie bereits in der AZ berichtet, inzwischen die zweite Auflage des bunten Kochbuchs der Kulturen mit 74 Rezepten (Preis: 12,50 Euro). Und über den Verein „Heimatismuseum Burg Windeck“ kann die Heidesheimer Wappentafel erworben werden (Preis: 5 Euro).

Großes Festwochenende steigt im August

Mit der akademischen Feier hat das Jubiläumsjahr kürzlich einen ersten Höhepunkt erreicht. Jetzt fiebert nicht nur der Ortsbürgermeister dem Festwochenende vom 17. bis 19. August entgegen. Mit dabei ist die Stimmungskanone Tony Marshall. „Das ist zwar nicht meine Musikrichtung, aber ich freue mich trotzdem auf die SWR 4-Veranstaltung“, so Hessel.

---

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2012

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main